

**Zeitschrift:** Schweizerische Bauzeitung  
**Herausgeber:** Verlags-AG der akademischen technischen Vereine  
**Band:** 25/26 (1895)  
**Heft:** 5

## **Titelseiten**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 20.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

32 Brandschenkstrasse (Selna) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag von Meyer &amp; Zeller Nachfolger in Zürich.

Organ

Abonnementspreis:  
Ausland... Fr. 25 per Jahr  
Inland... 20 "

Für Vereinsmitglieder:  
Ausland... Fr. 18 per Jahr  
Inland... 16 "  
sofern beim Herausgeber  
abonniert wird.

Abonnements  
nehmen entgegen: Heraus-  
geber, Kommissionär, Verleger  
und alle Buchhandlungen  
und Postämter.

Insertionspreis:  
Pro viergespaltene Petitseile  
oder deren Raum 30 Cts.  
Haupttitelseite 50 Cts.

Inserate  
nimmt allein entgegen:  
Die Annonce - Expedition  
von RUDOLF MOSSE  
in Zürich, Berlin, Breslau,  
Dresden, Frankfurt a. M.,  
Hamburg, Köln, Leipzig,  
Magdeburg, München,  
Nürnberg, Stuttgart, Wien,  
Prag, London.

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Bd. XXVI.

ZURICH, den 3. August 1895.

Nº 5.

## Ideenkonkurrenz

über die Erstellung von Strassenanlagen nord-östlich dem Schwabentor  
in Schaffhausen.

Für diese Konkurrenz sind 9 Projekte eingereicht worden, wovon eines verspätet zurückgewiesen wurde. Die Ausstellung derselben findet von Montag den 29. Juli bis Mittwoch den 7. August im Saal des Emmersbergschulhauses von 9—12 und 2—6 Uhr statt.

Namens des Stadtrates:  
**Cd. Flach**, städt. Baureferent.

## Für Heizungs-Installateure!

Im Progymnasiumsgebäude der Stadt Biel soll eine neue **Heizungs-Anlage** erstellt werden.

Pläne, Vorschriften und Bedingungen können auf dem Bureau des Unterzeichneten eingesehen werden, woselbst auch jede weitere Auskunft erteilt wird.

Angebote mit Projekt-Beilagen sind unter der Aufschrift **Progymnasiums-Heizung** bis längstens den 11. August nächst-hin an Herrn Stadtpräsident **N. Meyer** in Biel zu senden.

**Biel**, den 26. Juli 1895.

Im Auftrage:  
Der Bauinspektor: **Schaffner**.

## Schweizerisches Landesmuseum.

Ueber die Erstellung der in Blei gefassten Verglasungen, sowie über die Ausführung und Lieferung einer grösseren Partie Schreinerarbeiten, zum Teil **Mobiliar**, wird Konkurrenz eröffnet.

Die Zeichnungen, Vorausmassen und Bedingungen sind von Donnerstag den 1. August an im Hochbauamt II, Börse I. Stock, je von 2—4 Uhr nachmittags einzusehen und dasselbst auch die Offertenformulare zu bezichen.

Übernahmsofferten sind verschlossen und mit der Aufschrift: «Landesmuseum» bis spätestens Donnerstag den 8. August abends 6 Uhr an den Bauvorstand der Stadt Zürich, Herrn Stadtrat **Dr. Uster** einzusenden.

Zürich, den 29. Juli 1895.

Die Bauleitung des Landesmuseums:  
**Gustav Gull**, Stadtbaumeister.

## Stelle-Ausschreibung.

Infolge Rücktrittes des bisherigen Inhabers ist die Stelle eines Technikers beim Elektricitätswerk der Stadt Zürich neu zu besetzen.

Bewerber müssen mindestens ein Technikum mit Erfolg absolviert haben und praktische Erfahrungen besitzen im Kabelmessen und in der Verlegung von Kabeln überhaupt. Solche mit ausserdem allgemeiner maschinentechnischer Bildung erhalten den Vorzug.

Schriftliche Anmeldungen mit Angabe des Lebenslaufes, Gehaltsanspruches und eventuellen Eintrittes sind bis spätestens den 3. August an den Bauvorstand der Stadt Zürich, Stadthaus, zu richten.

Nähtere Auskunft erteilt der Ingenieur des Elektricitätswerkes, Papierhof Bahnhofbrücke.

Zürich, den 25. Juli 1895.

Die Kanzlei des Bauwesens.

Grösstes Lager in

# I Trägern, E

sowie allen übrigen Konstruktions-Eisen und  
-Blechen bei

## Julius Schoch & Cie.,

Schwarzhorn

Zürich.

Einzig echte Mettlacher

### Steinzeug-Bodenplatten,

### Stallklinker- u. glasierte Wandplatten u. Röhren;

wetterbeständige **Bauterracotta** (matt und in Majolica),

Figuren und Vasen zu Bauzwecken von

**VILLEROY & BOCH** in Mettlach und Merzig.

### Verblandsteine

von PH. HOLZMANN & Cie. in Frankfurt a/M.

### Saargemünder Thonplatten, stahlhart gebrannt

von A. BRACH in Kleinblittersdorf.

Prima Schlackenwolle

von KRUPP in Essen.

Decor. Bauguss von C. FLINK, Mannheim.

Vertreter: **EUGEN JEUCH** in Basel.

— Naturmuster und Preiscurant zu Diensten. —

I<sup>a</sup> künstlicher Portland-Cement.

„Grenoble-Cement“.

## Fleiner & Cie., Aarau,

Aelteste Cementfabrik der Schweiz.

Schwerer hydraulischer Kalk.

Natürlicher Portland-Cement.